



Gemeindeamt Möggers
Weienried 80
A-6900 Möggers
Tel. 05573/83814
www.moeggers.at

Protokoll

über die am Donnerstag, 22. Juli 2021 um 18.00 Uhr im Seminarraum des Gemeindehauses abgehaltene Sitzung der Gemeindevertretung Möggers.

1. Eröffnung und Begrüßung:

Bgm. Georg Bantel eröffnet um 18.00 Uhr die Gemeindevertretungssitzung und begrüßt die Anwesenden. Er bedankt sich bei den GemeindevertreterInnen, dass es möglich war, die Sitzung auf 18.00 Uhr vorzuverlegen, weil er als Obmann der Regio gerne das Sommerkonzert in Lochau um 20.00 Uhr besuchen möchte. Die Einladung erfolgte rechtzeitig und ordnungsgemäß. Die GV Manuel Wucher und Marcel Mennel haben sich entschuldigt. Es ist das Ersatzmitglied Andreas Eller anwesend. Somit sind 11 GemeindevertreterInnen anwesend, die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Weiters sind die Schriftführerin und zum Tagesordnungspunkt 2. DI Herbert Bork und Philipp Hofer vom Büro „stadtland“ anwesend.

2. Räumlicher Entwicklungsplan – REP Möggers:

Der Vorsitzende begrüßt Herrn DI Herbert Bork und Philipp Hofer von „stadtland“. Dieses Büro hat auch schon das Räumliche Entwicklungskonzept 2007 „z' Möggers dahoam“ gemacht und kennt daher die örtlichen Strukturen von Möggers. Die Erstellung eines REP bis zum 31.12.2022 ist gesetzlich vorgegeben und die GV hat am 29.4.2021 den dazu notwendigen Beschluss gefasst. Die Einbindung der Bevölkerung ist vorgesehen. Seitens des Landes können wir mit Förderungen in Höhe von ca. 44 % + ev. Zuschläge rechnen.

DI Bork berichtet, dass zuerst eine Situationsanalyse und Bestandserhebung gemacht wird. Umweltprüfungen können notwendig werden, was dann bekanntlich sehr viel Zeit in Anspruch nehmen kann.

Schwerpunkte, welche Berücksichtigung finden sollen:

Bestehende Strukturen, Vorzüge und Schwächen, Verkehr, Ortskern, Freiräume für Landwirtschaft samt Zukunftsaussichten (Hofübernahme usw), Wirtschaft, Naturgefahren und Gefahrenzonenplan, Energieversorgung und Energieautonomie, leistbarer Wohnraum, regionale Ziele und Begebenheiten, Raumplanung samt Flächenwidmungsplan, Tourismus, Ausflugsverkehr, Siedlungsgrenzen, Kinderbetreuung, Identität der Gemeinde, Freizeiteinrichtungen, Zweitwohnsitze usw.

Ablauf: Situations- und Bestandsanalyse, Vorlage Entwurf an GV, Einbindung der Bevölkerung in Form einer „Raumwerkstatt“, Beschluss GV, Auflage und Stellungnahmen, endgültiger Beschluss, Genehmigung durch die Landesregierung, Verordnung.

Zeitplan:

Erhebungen und Analysen durch „stadtland“ während des Sommers, im September zwei Sitzungen, noch im Herbst Präsentation und Einbindung der Bevölkerung, Entwurf bis Jahresende, dann Auflage usw.

Ein eigenes Gremium wird nicht gegründet, es sollen alle GV eingebunden sein und ihre jeweiligen Schwerpunkte und Ideen einbringen.

Lukas berichtet, dass er und Walter Heine an einer interessanten und informativen Veranstaltung bezüglich Grundlagen der Raumplanung teilgenommen haben. Sie werden darüber in der nächsten Sitzung am 16. September berichten.

Bgm. Bantel: Ein regREK wird es höchstwahrscheinlich nicht geben, da die Gemeinde Hörbranz den Austritt aus der Regio Leiblachtal beschlossen hat. Bereits schon jetzt an die Gemeinde herangetragene Anliegen sollen schon im Vorfeld einzeln an Ort und Stelle begutachtet werden und in das Ergebnis einfließen.

Es werden die weiteren Termine abgestimmt und vorgemerkt:

Donnerstag, 16. September 2021 und Donnerstag, 30. September 2021.

3. Genehmigung der letzten Protokolle:

Die Protokolle der Sitzungen vom 10. Juni 2021 und 2. Juli 2021 werden ohne Einwand genehmigt.

4. Allfälliges:

Georg berichtet, dass noch im Sommer von der Gemeindevertretung die Wasserversorgung besichtigt werden kann und auch das Thema Friedhof angegangen werden sollte.

Der Vorsitzende dankt für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19.10 Uhr.

Der Bürgermeister:



Die Schriftführerin:

